



## Fraktionen in der Landschaftsversammlung Rheinland

Pressemitteilung / Köln, 14. April 2011

### **Landschaftsverbands-Vertreter kritisiert Vorgehen von RWE-Vorstand – SPD, GRÜNE, FDP im LVR: Biblis-Klage schadet Aktionärsinteressen**

Die Koalition von SPD, GRÜNEN und FDP in der Landschaftsversammlung Rheinland (LVR) begrüßt die ablehnende Haltung des LVR-Vertreters im Verband der kommunalen Aktionäre (VKA) zur Klage des RWE-Vorstands gegen die vorläufige Stilllegung des Atommeilers Biblis A. Im Vorfeld der VKA-Tagung und der RWE-Hauptversammlung hat der Vorsitzende der Landschaftsversammlung, **Dr. Jürgen Wilhelm**, klar Position gegen das Vorgehen des RWE-Vorstands bezogen.

Hierzu erklärt **Prof. Dr. Jürgen Rolle, Fraktionsvorsitzender der SPD**: „RWE behauptet in einer Pressemitteilung, durch die Einleitung rechtlicher Schritte würden die Interessen seiner Aktionäre gewahrt. Der Aktionär Landschaftsverband Rheinland (LVR) weist diese Behauptung zurück. In unserem Interesse handelt Herr Großmann nicht.“ Stattdessen wäre es im Interesse der Aktionäre, wenn nicht Geld durch eine überflüssige Klage verschleudert würde.

„Und es wäre im Interesse der Aktionäre, wenn RWE endlich die Energiewende auch im eigenen Unternehmen einleiten würde. Wer sich durch solche Aktionen zum größten Gegner einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Energiepolitik aufschwingt, dem laufen bald die Kunden in Scharen davon. Und das schadet den Aktionären“, erklären die **Fraktionsvorsitzenden der GRÜNEN, Corinna Beck und Stefan Peil**.

Die politische Mehrheit im LVR hofft, dass ihre Position von möglichst vielen RWE-Aktionären auf der Hauptversammlung am 20. April geteilt und deutlich vertreten wird. „Spätestens dann müsste auch Herrn Großmann klar werden, dass er durch seine voreilige Klageankündigung ein Eigentor geschossen hat und dass die Mehrheit seiner kommunalen Aktionäre eine andere Energiepolitik will“, so der **FDP-Fraktionsvorsitzende Bernd Paßmann**.

#### Bei redaktionellen Rückfragen:

Prof. Dr. Jürgen Rolle, Vorsitzender der SPD-Fraktion LVR, Tel.: 0173/9388947  
Stefan Peil, Bündnis 90/Die Grünen LVR, Tel.: 0173/2500588  
Corinna Beck, Bündnis 90/Die Grünen LVR, Tel.: 0172/2022298  
Bernd Paßmann, FDP-Fraktion LVR, Tel.: 0178/6913775

-----  
Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 15.000 Beschäftigten für die etwa 9,6 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Förderschulen, zehn Krankenhäusern, sechs Museen und seinem Heilpädagogischem Netzwerk sowie als größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen in Deutschland erfüllt der LVR Aufgaben in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und der Kultur, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR lässt sich dabei von seinem Motto leiten "Qualität für Menschen." Die 14 kreisfreien Städte und 13 Kreise im Gebiet Nordrhein sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Arbeit von der Landschaftsversammlung Rheinland mit 113 Mitgliedern aus den rheinischen Kommunen gestaltet wird.  
-----